



Der Farbkreis nach Johannes Itten



Der Farbkreis nach Johannes Itten

Der Farbkreis wurde vom Künstler Johannes Itten entwickelt.
Er zeigt, wie Farben zusammenhängen und wie man sie mischen kann.

Aufbau des Farbkreises:

1. Die Grundfarben (Primärfarben): Rot; Gelb; Blau
→ Diese Farben kann man nicht mischen.
Mit ihnen kann man alle anderen Farben herstellen.
2. Die Mischfarben (Sekundärfarben): Orange (Rot + Gelb; Grün (Gelb + Blau); Violett (Blau + Rot)
Sie entstehen durch das Mischen von zwei Grundfarben.
3. Die Tertiärfarben
Das sind Mischungen aus einer Grundfarbe und einer Mischfarbe, z. B.:
Gelb-Orange, Blau-Grün

Wichtige Funktion des Farbkreises:

Farben, die sich im Kreis gegenüberliegen, heißen Komplementärfarben.
Sie wirken besonders stark und leuchtend, wenn sie nebeneinander stehen.

Beim Thema Graffiti hilft der Farbkreis:

Orange Schrift auf blauem Hintergrund → leuchtet richtig!



Merksatz:

Der Farbkreis hilft uns zu sehen, welche Farben gut zusammenpassen und welche besonders stark wirken.



Graffiti



Graffiti



- für viele Menschen nichts weiter als Form von **Vandalismus/ Kriminalität** (Zerstörung und Schmierereien)

→ Bilder, Schriftzeichen **gelangweilter, oft jugendlicher Sprayer** in meist nächtlichen Aktionen **an Fassaden oder anderen Gegenständen**

→ betroffene Eigentümer haben erheblichen **finanziellen Kostenaufwand schwer zu entfernende Schmierereien wieder zu beseitigt**

→ die einen haben den **Kick**, die anderen den **Ärger** (darf nicht sein, ist zu Recht strafbar)

→ doch **Graffiti ist mehr**

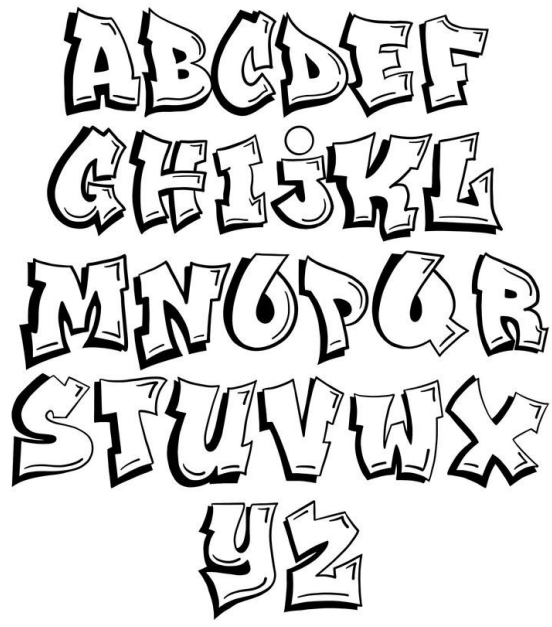
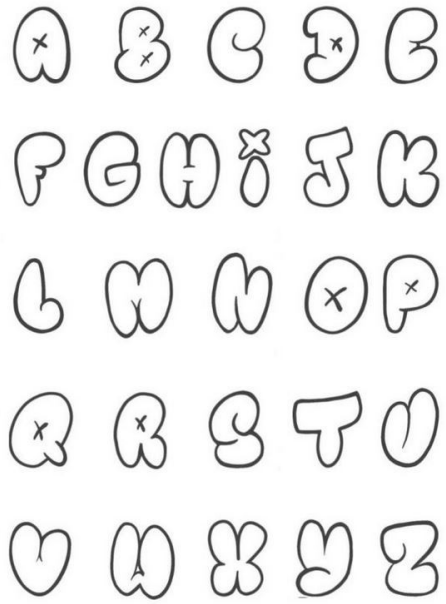
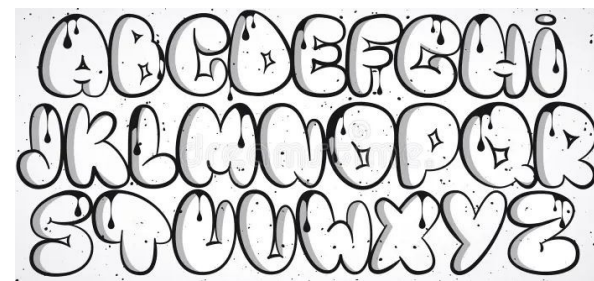
→ **Graffiti gehört zur Kunstrichtung Pop Art**

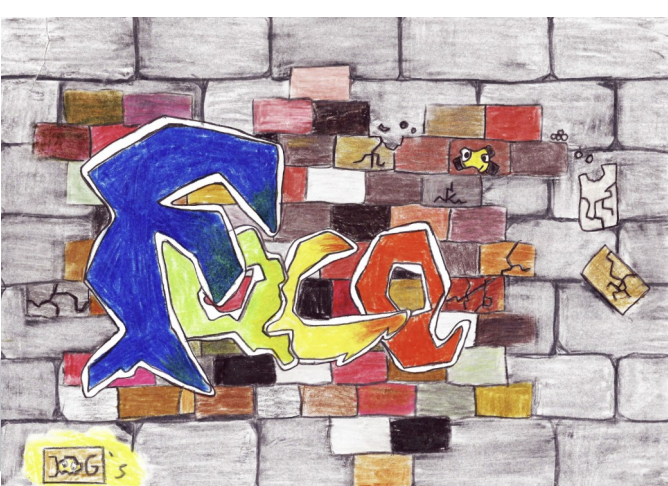
Auf Leinwänden oder speziell dafür vorgesehenen Wänden übermitteln Graffiti-Künstler, wie andere Künstler auch, in ihren Werken Alltagsszenen oder Botschaften: Gefühle, besondere Erlebnisse, gesellschaftskritische Überzeugungen.

→ warum gibt es Graffitis?

→ Wo und wie entstehen sie?

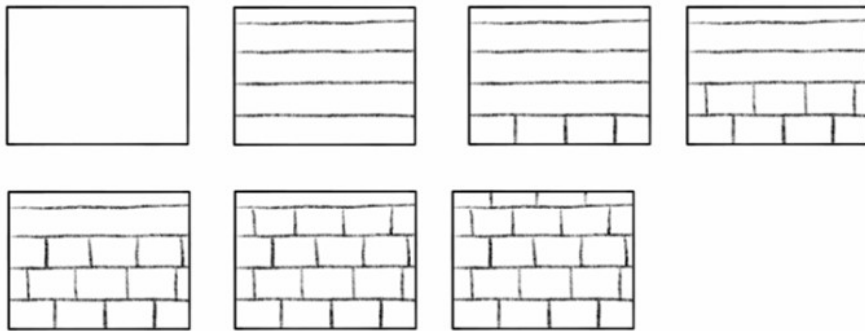
Graffiti - Buchstaben





1.

Zeichne mit einem Bleistift Schritt für Schritt eine Mauer auf ein weißes DIN-A4-Papier. Spure die Linien anschließend mit einer schwarzen Kreide nach.



2.

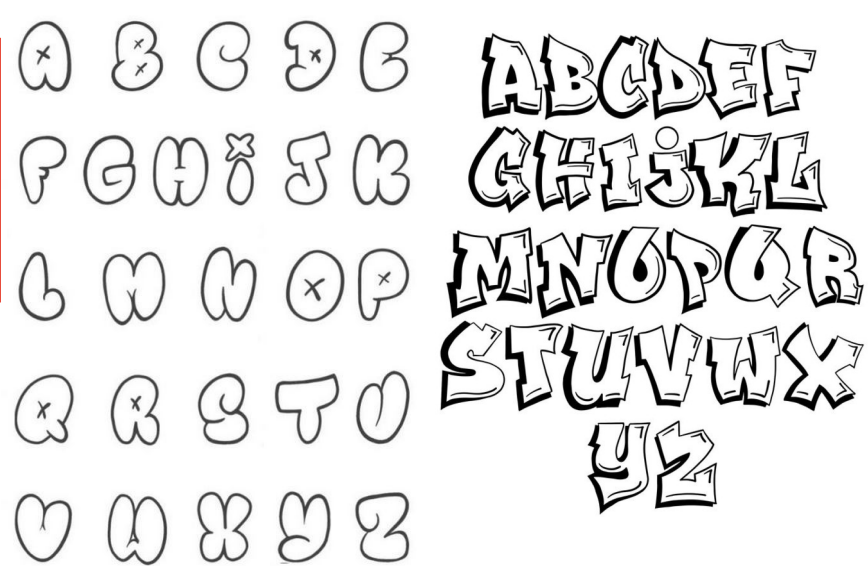
Male nun mit schwarzer Wasserfarbe vorsichtig über die Linien. Benutze genügend Wasser, sodass die Mauer grau aussieht.



3.

Zeichne mit Bleistift einen Graffiti-Schriftzug auf ein weiteres weißes Papier. Male diesen kräftig aus. Du kannst Buntstifte oder Filzstifte benutzen. Schneide den Schriftzug aus und klebe ihn auf die Mauer.





Graffiti

Erstelle ein eigenes Piece. Achte auf:

- **Einheitlicher Style** der Buchstaben
- Dynamik und Spannung durch **Überschneidung und/ oder** durch die **Schrägstellung der Buchstaben**
- **Format füllendes Arbeiten**
- **Exaktes Zeichnen**, d.h. gleichmäßige und parallele Linienführung, ordentliches Ausmalen, keine ungenauen oder krakeligen Linien, es sei denn, sie sind stilistisch gewollt
- **Gute Erkennbarkeit des Wortes** vor dem Hintergrund durch **kontrastive Farbwahl und/oder Begrenzungslinien**
- **Zeichne** mehrere passende **Icons** zu deinem Graffiti
- **Umrande** mit schwarzen Filzstift



ABCDEFGHI
JKLMNOPQR
STUVWXYZ

A B C D E F G
H I J K L M N
O P Q R S T
U V W X Y Z



A B C D E
F G H I J K
L M N O P
Q R S T U
V W X Y Z



A B C D E
F G H I J K
L M N O P
Q R S T U
V W X Y Z



ABCDEF
GHIJKL
MNOPQR
STUVWX
YZ

